

**Geschäftsführung
Rechnungsprüfungsausschuss**

Es informiert Sie	Gabriele Schubert
Telefon (0202)	563 6322
Fax (0202)	563 8031
E-Mail	gabriele.schubert@stadt.wuppertal.de
Datum	19.12.07

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
(SI/5498/07) am 13.12.2007**

Anwesend sind die Stadtverordneten:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke ,

von der CDU-Fraktion

Herr Andreas Bergmann , Frau Dorothea Glauner (für Frau BM Silvia Kaut), Herr Karl-Heinz Huthwelker , Frau Nicole Kleinert , Herr Jan Phillip Kühme , Herr Karl-Friedrich Kühme (für Herrn Dirk Jaschinsky),

von der SPD-Fraktion

Frau Barbara Dudda-Dillbohner , Frau Sanda Grätz ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Gerta Siller ,

von der FDP-Fraktion

Herr Ralf Otto Jacob ,

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Frau Elisabeth August (PDS-Fraktion) ,

berat. Mitglied § 58 I S. 11 GO NRW

Herr Wolfgang Schulze (Ratsgruppe REP) ,

von der Verwaltung

Herr OB Peter Jung , Herr StD Dr. Johannes Slawig , die Beigeordneten Herr Harald Bayer , Herr Dr. Stefan Kühn , Herr Thomas Uebrick ,

Herr Norbert Dölle (403.1), Herr Jürgen Horstmann (GMW.FB1), Herr Ulrich Kronenberg (000), Herr Peter Kobelt , Herr Franz Heilmann , Frau Martina Schmidt , Herr Klaus Zieglam , Prüferinnen und Prüfer (002) ,

Schriftführerin

Frau Gabriele Schubert

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 16:17 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Rechnung 2006

Vorlage: VO/0957/07 Öffentl.

Frau Stv. Kleinert schlägt vor, den Schlussbericht 2006 anhand der Zusammenstellung der Prüfungsbemerkungen auf den Seiten 7 und 8 zu beraten. Der Ausschuss ist einverstanden.

Herr Kobelt bemerkt, nach Ansicht des RPA könne der gesamte Schlussbericht 2006 öffentlich beraten werden.

S. 10, H

Herr Stv. Jacob zitiert, hier handele es sich um einen Verstoß gegen geltendes Recht. Er befragt hierzu Herrn StD Dr. Slawig.

Herr StD Dr. Slawig erläutert, er vertrete diesbezüglich eine andere Rechtsauffassung als das RPA, die auch von der Kommunalaufsicht bestätigt werde. Er nehme den Hinweis zur Kenntnis, werde aber auch in Zukunft nicht von seiner bisherigen Rechtsauffassung abgehen. Es gebe einen inhaltlichen Dissens mit dem RPA.

Herr Kobelt bemerkt, die Kommunalaufsicht teile die Rechtsauffassung des RPA nicht, aber die Gemeindeordnung teile sie.

S. 119, B/4 W

Frau Stv. Siller fragt, ob es inzwischen von Seiten des Gebäudemanagements erste Kennzahlen gebe.

Die **Vorsitzende** antwortet, es gebe inzwischen einige Kennzahlen; vollständig vorgelegt werden sollten diese im nächsten Jahr.

Herr Horstmann ergänzt, im Jahr 2007 habe das Gebäudemanagement umfangreiche Erhebungen für die Gemeindeprüfungsanstalt durchgeführt, die ebenfalls Kennzahlen ermitteln wolle. Dadurch habe sich eine Verzögerung ergeben.

Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses vom 13.12.2007:

Der Rechnungsprüfungsausschuss beschließt die Drucksache Nr. VO/0957/07 Öffentl. gemäß Beschlussvorschlag.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Warnecke
Vorsitzende

Schubert
Schriftführerin